



Ausgabe: 11/12 Datum: 17.11.2012

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Ganztagsangebot Lesen - mit verschiedenen Medien

Lesen lernt man nur durch Lesen.

Die Stärkung der Lesekompetenz durch die Nutzung vielfältiger klassischer sowie neuer Medien ist von außerordentlich großer Bedeutung. Von diesem breiten Spektrum profitiert das Angebot „Lesen - mit verschiedenen Medien“.

Die Schüler stöbern in Tageszeitungen und Kinderzeitschriften. Selbst ausgewählte Artikel lesen sie sich gegenseitig vor bzw. geben die gewonnenen Informationen weiter.

Das Lesen in Kinderbüchern ist Voraussetzung für die Bearbeitung der Quizfragen im Internetprogramm „Antolin“. Es motiviert Schülerinnen und Schüler nachhaltig zum Lesen von Ganzschriften. Für jede richtige Antwort bekommen sie auf einem persönlichen Lesekonto Punkte gutgeschrieben.

Als Anerkennung für ihren Lese-Fleiß wird eine Urkunde ausgestellt. Weiterhin erhalten alle Teilnehmer Leseanregungen und individuelle Empfehlungen. Die Schulbücherei wird einbezogen. In einer Postbox können Nachrichten an die Lehrkraft geschrieben und versandt werden. Die Kommunikation in Briefform wird gefestigt. Besonders solchen Schüler, die zu Hause über keinen leistungsfähigen PC bzw. Internetanschluss verfügen, wird in diesem Ganztagsangebot die Möglichkeit gegeben, ihr Wissen und Können aus dem Unterricht zu festigen und zu vervollkommen. In vielen Fächern der Grundschule wird der Einsatz des PC durch den Lehrplan gefordert. Gerade die Bereiche „Festigung und Vernetzung“ (Deutsch Kl. 2-4) weisen auf das Erlernen und Beherrschen elementarer Bedienhandlungen am PC hin. Eine Herausforderung wird das Erstellen einer PowerPoint-Präsentation sein.

Die Recherche im Internet, das Eingeben von Internetadressen in speziell kindgerechten Suchmaschinen ist ein weiterer Schwerpunkt des Angebotes.

Die in dem Ganztagsangebot vertieften und erweiterten Kenntnisse und Fähigkeiten können die Schüler dann im Unterricht an ihre Mitschüler weitergeben und so den Fachlehrer unterstützen. Diese leistungsorientierte Förderung und handlungsorientierte Wissensvermittlung wirkt sich somit auch positiv auf das Sozialverhalten im Klassenverband aus.

Die in dem Ganztagsangebot vertieften und erweiterten



Kenntnisse und Fähigkeiten können die Schüler dann im Unterricht an ihre Mitschüler weitergeben und so den Fachlehrer unterstützen. Diese leistungsorientierte Förderung und handlungsorientierte Wissensvermittlung wirkt sich somit auch positiv auf das Sozialverhalten im Klassenverband aus.

Heike Bernhagen

Aus dem Inhalt:

- Bürgermeisterbesuch in Brand
- Öffentliche Bekanntmachung
- Seniorenweihnachtsfeier

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) •

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau M. Gerullis • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 • **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH • kostenlos an alle Haushalte



Besuch des Bürgermeisters in der Partnergemeinde Brand



Foto, rechts: Bürgermeisterin a. D. Marlene Führer (Gemeinde Falken, Callenberg), Bürgermeister a. D. Karl Söllner (Gemeinde Brand), Bürgermeister Andreas Matthäi Gemeinde Callenberg beim Eintrag ins Ehrenbuch der Gemeinde Brand, Bürgermeister Ludwig König Gemeinde Brand/Opf.



Am 4. Oktober 2012 weilte eine kleine Delegation aus unserer Gemeinde im Fichtelgebirge.

Die Gemeinde Brand, der Geburtsort des Komponisten Max Reger, liegt im südlichen Fichtelgebirge und ist ein wunderschönes Naherholungsgebiet für Wanderer, Radfahrer und im Winter für Skisportler. Seit Februar 1990 gibt es Kontakte zwischen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Falken und

der Gemeinde Brand. Diese kleine Partnerschaft, die auch durch Kontakte von offizieller Seite, Bürgermeistern, Gemeinderäten, Feuerwehrkameraden und Unternehmern wechselseitig belebt wurden, fand einen besonderen Höhepunkt am Tag der deutschen Einheit 1990 in Falken. Neben dem Rathaus wurde eine Linde von beiden damaligen Bürgermeistern (Brand und Falken) gepflanzt. Wie Zeitzeugenaussagen und Fotos belegen, fand anlässlich des Tages der deutschen Einheit ein Fest rund um das heutige Rathaus der Gemeinde Callenberg statt.

Am zwanzigsten Jahrestag der dt. Einheit am 03.10.2010 gab es einen offiziellen Besuch von Gemeinderäten, Bürgermeister und Ehrenbürgern der Gemeinde Brand hier bei uns in Falken.

Nun zwei Jahre nach diesem Termin erfolgte am 04.10.2012 ein Arbeitsbesuch in der Gemeinde Brand.

Auf dem sehr umfangreichen Tagesprogramm standen neben Gesprächen mit Gemeinderäten ein Besuch verschiedener gemeindlicher Einrichtungen, Vereinshaus, Feuerwehr, Friedhof, Kindergarten und natürlich die Ausstellung zum Leben und Wirken Max Regers. Wir müssten erkennen, dass trotz unterschiedlicher wirtschaftlicher Ausgangssituationen seit 1990 die Probleme im ländlichen Raum sehr, sehr ähnlich sind. Die Schule musste mangels Kinderzahlen in Brand schließen, Sorgen bereiten die medizinische Versorgung, der so genannte demographische Wandel, Feuerwehrynachwuchs, Vereinsaktivitäten, Ansiedlung Gewerbe, DSL, Unterhalt Friedhofs- und Trauerhalle, Flurbereinigerungsverfahren uvam. In dem örtlichen Kindergarten konnten wir uns vom Konzept und dem Anbau eines Krippenbereiches überzeugen. Verwaltungsaufgaben werden in einer Verwaltungsgemeinschaft „gemeinsam geschultert“.

Nähere Informationen auch unter www.gemeinde-brand.de

Auch konnten wir uns überzeugen, dass im ländlichen Raum durch das Amt für ländliche Entwicklung im Freistaat Bayern (im Freistaat Sachsen integriert) sich doch ein starker Partner für die Belange des ländlichen Raumes bei allen Problemen sorgt und verantwortlich fühlt.

Als Abschluss des Arbeitsbesuches erfolgte als besondere Ehre, der Eintrag des Bürgermeisters Andreas Matthäi ins Ehrenbuch der Gemeinde Brand.

Auszug:

Vielen Dank für die nette Gastfreundschaft in der Gemeinde Brand.

Im Februar 1990 weilte die erste „politische“ Delegation in Brand.

Am 3. Oktober 1990 wurde durch Bürgermeister und Gemeinderäte aus Brand in Falken eine Linde als Baum der deutschen Einheit gepflanzt.

Heute, am 4. Oktober 2012 sind wir als kleine sächsische Gruppe ins Fichtelgebirge gekommen, haben viel gesehen, viel besprochen.

Wir wünschen allen Gemeinderäten, Bürgermeister und den Einwohnern der Gemeinde Brand alles Gute, Glück und Gesundheit.

Marlene Führer
Bürgermeisterin a. D.
Falken / Callenberg

Andreas Matthäi
Bürgermeister
Callenberg

Besuch bei der Flughafenfeuerwehr Leipzig-Halle



Treffpunkt Feuerwehr Langenchursdorf am Samstag den 13.10.2012 um 9.00 Uhr. Alle Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehren der Gemeinde Callenberg waren eingeladen. Wir fuhren mit einem Reisebus zum Flughafen Leipzig. Nach einer Personenkontrolle konnten wir uns den ganzen Flughafen ansehen. Und auch die Flughafenfeuerwehr Leipzig-Halle durften wir besichtigen. Dort stehen 6 „Löschpanther“ und viele andere Feuerwehrfahrzeuge einsatzbereit. Die Fahrzeuge sind größer und schwerer als unsere in der Gemeinde Callenberg. Zum Beispiel der Rosenbauer „Panther“ FLF 14000/1000 - Flugfeldlöschfahrzeug - mit einem Wassertank von 12.500 Litern und einer Pumpenleistung von 8.000 Litern pro Minute. Alle Feuerwehrmitglieder waren sehr erstaunt. Wir durften uns leider nur einen „Löschpanther“ anschauen, weil eine Flugzeugbrandübung an diesem Tag anstand. Danach fuhren wir mit dem Reisebus über die Start- und Landebahn. Im Anschluss an unseren Ausflug fuhren wir zu Mc Donalds und stärkten uns. Es war ein toller Ausflug. Vielen Dank an die Organisatoren aus der Feuerwehr.

Maximilian Schlicke (10 Jahre), Kinderfeuerwehr Callenberg

Wir möchten uns bei der Fleischerei Stein für die Bereitstellung des Frühstücksimbisses, dem Transportunternehmen Winkler für die tolle Fahrt und bei unserem Sponsor des Reisebusses recht herzlich bedanken. Dankeschön für die tolle Unterstützung!

Jugendfeuerwehrwarte der Kinder- und Jugendfeuerwehren der Gemeinde Callenberg



In der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 168/2012

Winterdienstpläne der Gemeinde Callenberg 2012/13

Der Gemeinderat beschließt, auf der Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen und unter Einhaltung der Lenkzeiten, vorliegende Winterdienstpläne für kommunale Straßen für 2012/13 zu bestätigen.

Diese Beschlussvorlage wurde abgesetzt und in den Ausschuss verwiesen.

Vorlage Nr. 169/2012

Zusätzliche Freigabe finanzieller Mittel für Aufwendungen zur Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Straßenbeleuchtung

Der Gemeinderat beschloss:

Für Aufwendungen zur Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Straßenbeleuchtung wurden überplanmäßig finanzielle Mittel in Höhe von 6.000,00 EUR bewilligt.

Vorlage Nr. 170/2012

Verkauf des Objektes Turnhalle/Jugendclub im OT Reichenbach, Straße des Friedens 25, 09337 Callenberg, Flurstück 62/1 Gemarkung Reichenbach

Der Gemeinderat beschloss:

Das mit der Turnhalle/Jugendclub bebaute Flurstück 62/1 Gemarkung Reichenbach, Straße des Friedens 25, 09337 Callenberg mit einer Größe von 1.288 m² wurde nach erfolgter Ausschreibung zum Kaufpreis von 59.000,00 EUR an Herrn Thomas Lämmel, Bergstr. 34A, 09337 Callenberg verkauft. Die Notar- und Gerichtskosten sowie die Kosten für die Aktualisierung des Verkehrswertgutachtens sind vom Erwerber zu tragen. Der Bürgermeister wurde mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Vorlage Nr. 171/2012

Aufhebung des Beschlusses zum Feuerwehrhaus-Standort Reichenbach

Der Gemeinderat beschloss:

Der Beschluss Nr. 48/2001 wird aufgehoben. Die Absichtserklärungen in den bisherigen Brandschutzbedarfsplänen zu diesem Thema werden im nächsten Brandschutzbedarfsplan (1. Fortschreibung) nicht wiederholt.

Vorlage Nr. 172/2012

Zusätzliche Freigabe finanzieller Mittel für Sachverständigen- und Gerichtskosten im Bereich des Bürgermeisters

Der Gemeinderat beschloss:

Zusätzliche Mittel für die Sachverständigen- und Gerichtskosten im Bereich des Bürgermeisters der Gemeinde Callenberg in Höhe von 25.000,00 EUR freizugeben.

Vorlage Nr. 173/2012

Schiedsstelle Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss die Mitbenutzung der von der Stadt Glauchau betriebenen Schiedsstelle im Wege einer Zweckvereinbarung, die der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde bedarf.

Die Verwaltung wurde mit dem weiteren Verfahren beauftragt.

Vorlage Nr. 174/2012

Antrag auf Zulassung des Hauptbetriebsplanes zur Aufsuchung Teil 1 in der Lagerstätte Kiefernberg

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, der Zulassung des Hauptbetriebsplanes zur Aufsuchung Teil 1 in der Lagerstätte Kiefernberg zuzustimmen.

Diese Beschlussvorlage wurde abgelehnt.

Vorlage Nr. 175/2012

Einziehung des Flurstücks 888/11 der Gemarkung Langenchursdorf (Wohngebiet Bräunsdorfer Str. 1A - 1H)

Der Gemeinderat beschloss:

Der Einziehung des Flurstücks 888/11 der Gemarkung Langenchursdorf (Wohngebiet Bräunsdorfer Str. 1A - 1H) zuzustimmen.

Der Bürgermeister wurde mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt. (siehe Öffentliche Bekanntmachung Seite 4)

Vorlage Nr. 176/2012

Widmung des Flurstückes 217/72 der Gemarkung Reichenbach

Der Gemeinderat möge beschließen:

Das Flurstück 217/72 der Gemarkung Reichenbach (Teilstück Grumbacher Str. im „Weber-Wohnbaugebiet“) wird nach § 6 Abs. 1 SächsStrG und § 3 Abs. 1 Nr. 3 b) als öffentliche Straße gewidmet.

Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses und der öffentlichen Bekanntmachung der Widmung beauftragt.

Diese Beschlussvorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Vorlage Nr. 177/2012

Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl der Ortsfeuerwehr Grumbach

Der Gemeinderat stimmte dem Wahlergebnis der Ortsfeuerwehr Grumbach vom 21.09.2012 zu: Ortswehrleiter: Enrico Jost

Stellvertreter des Ortswehrleiters: Jens Schubert

Ortsfeuerwehrausschuss: Manfred Dietz, Matthias Rost, Ralf Goldhahn, Jens Schubert

Vorlage Nr. 178/2012

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf / Langenberg; Vermietung von Räumlichkeiten der ehemaligen Grundschule Langenchursdorf

Der Gemeinderat beschloss:

Der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf / Langenberg werden Räumlichkeiten in der ehemaligen Grundschule Langenchursdorf während der Bauphase des Gemeindehauses kostenfrei vermietet.

In der Gemeinderatssitzung vom 18.10.2012 wurde folgender Beschluss gefasst:

Vorlage Nr. 183/2012

Auftrag zur Vergabe Dachreparaturen zur Beseitigung der Schäden an den Dächern der Wohnblöcke Altenburger Str. 10b-m in Callenberg

Der Gemeinderat beschloss:

Der Bürgermeister wurde ermächtigt den Auftrag, für die Dachreparatur/Sanierung/Erneuerung der Dachbereiche der Wohnblöcke Altenburger Str. 10b - m für das Hauptlos Dachdecker mit den Nebenlosen Drempel-dämmung und Demontage und Montage des Abgasschornsteines, in Höhe von 297.746,82 (brutto) zu vergeben. Diese Summe untergliedert sich wie folgt:

Los 2 Firma Schrepel	mit 203.876,65 EUR
Los 3 Firma Vogel	mit 78.864,27 EUR
Los 5 Firma Götz GmbH	mit 15.005,90 EUR

Grundsteuer / Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. November 2012** die vierte Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig war.

Nichtabbucher werden hiermit an diese Zahlungstermine erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindekasse an. Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objekt-nummer, um Fehlbuchungen zu verhindern. Die Teilnehmer am Last-schriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rück-lastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige Mitteilung an die Gemeindekasse.

Sachbereich Steuern



Öffentliche Bekanntmachung zur Absicht der Einziehung des Flurstück 888/11 der Gemarkung Langenchursdorf

Die Gemeinde Callenberg beabsichtigt, das als Ortsstraße eingestufte Flurstück 888/11 der Gemarkung Langenchursdorf, im Wohngebiet Bräunsdorfer Straße 1 A bis 1 H gemäß § 8 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in der zur Zeit gültigen Fassung, beginnend am Flurstück 888/15 und endend am Flurstück 888/33 der Gemarkung Langenchursdorf einzuziehen.

Die einzuziehende Straße umfasst eine Länge von 89 m.

Mit der Einziehung entfallen gemäß § 8 Abs. 5 des SächsStrG Gemeindegebrauch (§ 14 SächsStrG) und Sondernutzung (§ 18 SächsStrG).

Nach § 8 Abs. 4 SächsStrG wird die Absicht der Einziehung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Einwendungen dagegen können innerhalb von drei Monaten schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Callenberg, Rathausstraße 40, 09337 Callenberg vorgebracht werden.

Im Bauamt der Gemeindeverwaltung Callenberg liegt die Flurkarte während der Dienstzeiten:

Dienstag: 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Callenberg, den 01.11.2012

Joachim Jeschar,
1. stellv. Bürgermeister



Siegel

Kurz berichtet - Rathaus:

Die Foto- Ausstellung zur Geschichte Callenbergs im ehemaligen Rathaus, Hauptstraße 73 ist jeden Mittwoch und Sonnabend von 14.00 - 17.00 Uhr, sowie auf Anmeldung zu besichtigen. Anmeldungen unter der Nummer 037608/21160 oder E-Mail: marlene-fuehrer@t-online.de *Marlene Führer*

Die Vodafone GmbH informierte die Gemeindeverwaltung, dass am Standort Lobsdorfer Straße 2 im Ortsteil Grumbach, der Dienst LTE 800 im Laufe des Monats November 2012 in Betrieb genommen wird.

Damit befinden sich an diesem Senderstandort die Funkanlagen:

GSM 900, GSM 1800, UMTS (E-Plus)

GSM 900, UMTS, LTE 800 (Telekom)

GSM 900, UMTS, LTE 800 (Vodafone)

Schülerlotse oder Schulbusbegleitung gesucht

Der Verein Frauen und Berufe e. V. sucht 2 Personen, die als Schülerlotse oder Schulbusbegleitung in Callenberg / OT Langenchursdorf tätig werden. Die tätigen Personen erhalten dafür eine Aufwandsentschädigung. Nähere Informationen erhalten Interessierte persönlich im Frauenzentrum, Friedrich-Engels-Straße 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder telefonisch unter der Rufnummer 03723-769153. *Berndt, Frauen und Berufe e.V.*

1. u. 2.12. ab 10.00 Uhr - 5. Schlossweihnacht in Waldenburg

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Dezember 2012 unserer Gemeinde ist der 30.11. 2012. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Dezember 2012 ist der 15.12.2012.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: Blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH Tel.: 0371/ 52 89-365 oder

Verlag - layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679

Die Schützengesellschaft Grumbach e.V. lädt am 1. Advent (02.12.2012) zum traditionellen „Anschieben der Pyramide“ am Grumbacher Festplatz ein.

17.00 Uhr Traditionelles Anschieben der Grumbacher Weihnachtspyramide durch den amtierenden Schützenkönig. Im Anschluss besucht der Weihnachtsmann unsere jüngsten Gäste. Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Schützengesellschaft Grumbach e.V.





Seniorenweihnachtsfeier in der Gemeinde Callenberg



Die trübe Jahreszeit hat ihren Höhepunkt fast erreicht. Bald steht der 1. Advent ins Haus und mit ihm die von Erwartung und Lichterglanz geprägte Advents- und Weihnachtszeit. Überall in unserer Gemeinde erstrahlen Lichterbögen, drehen sich Pyramiden oder leuchten Kerzen auf den Tannenbäumen der Vorgärten. In dieser schönen Zeit findet selbstverständlich wieder die bereits zur Tradition gewordene gemeinsame Weihnachtsfeier aller Seniorinnen und Senioren aus unseren sieben Ortsteilen am Mittwoch, dem **05. Dezember 2012, 15:00 Uhr im Gasthof Falken** statt. Bei Kerzenlicht, Kaffee und Weihnachtsgebäck erfreut Sie der Chor der Grundschule Callenberg mit einem weihnachtlichen Programm. Nach dem Kaffeetrinken werden Sie mit stimmungsvoller Weihnachtsmusik und anderen bekannten Melodien unterhalten. Für Kaffee und Gebäck übernimmt die Gemeindeverwaltung die Kosten. Getränke und einen kleinen Abendimbiss erhalten Sie gegen Bezahlung. Das Team des Arbeitslosentreffs "HALT" aus Hohenstein-Ernstthal organisiert für diesen Tag einen kleinen Weihnachtsmarkt, wo Sie dann schöne und preiswerte Geschenke kaufen können. Für die Hin- und Rückfahrt werden Busse eingesetzt, welche Sie kostenlos nutzen können.

1. Linie:



14:00 Uhr Abfahrt

in Meinsdorf: Wendestelle,

in Langenberg: Ortsgemeinschafts- u. Feuerwehrzentrum und Thomas - Münzer - Weg,

in Falken: alle öffentlichen Haltestellen,

in Langenchursdorf: alle öffentlichen

Haltestellen (bis Wolfsschlucht)

in Reichenbach: Wendeplatz

Ausstiegstelle: Falken (ehem. BHG)

2. Linie:

14:00 Uhr Abfahrt

in Langenchursdorf: "Goldene Aue", dann

hält der Bus an allen öffentlichen Haltestellen (außer Wolfsschlucht),

14:10 Uhr in Callenberg: Haltestellen Turnhalle, ehemaliges Rathaus, Callenberger Textilmanufaktur, Südstraße,

in Grumbach: alle öffentlichen Haltestellen,

An der Katze: Wendeschleife, Obercallenberg,

Kreuzung Ihle,

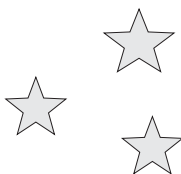
in Reichenbach: alle öffentlichen Haltestellen (außer Wendeplatz)

Ausstiegstelle: Falken (ehem. BHG)

Rechnen Sie sich bitte selbst aus, wann der Bus an Ihrer betreffenden Haltestelle abfährt. Die Rückfahrt für beide Linien erfolgt gegen 19:00 Uhr ab Falken (ehem. BHG).

Zu unserer Weihnachtsfeier lade ich Sie recht herzlich ein und freue mich, gemeinsam mit dem Betreuerteam, auf ein paar schöne erlebnisreiche Stunden mit Ihnen und hoffe auf recht viele Gäste.

Andreas Matthäi, Bürgermeister



8. Langenchursdorfer Weihnachtsbummel,



am Samstag dem 01.12.2012

ab 14.00 Uhr

beim „Zweirad-Böhme“ Talstraße 34.

Neu: Nachmittags spielen 2 Musikanten weihnachtliche Lieder und ab 16.00 Uhr kommt ein Zauberer, der die Zeit bis zum Eintreffen des Weihnachtsmannes gegen 17.00 Uhr überbrückt.

Wie in den letzten Jahren erwarten Sie die Händler mit einem umfassenden Sortiment. Hausgebackene Plätzchen, Glühwein, leckere Bratwurst und vieles mehr sollen auf die Weihnachtszeit einstimmen und in der Kaffeestube ist es warm und gemütlich.

Für die Kinder sind Tombola, Bastelecke und das Weihnachtspostamt geöffnet. Der Adventskalender im Schaufenster wird von den Kindergartenkindern wieder liebevoll gestaltet.

Bitte beachten Sie! Es ist wieder angedacht zur Veranstaltungszeit die Talstraße in Richtung Langenchursdorf als Einbahnstraße zu nutzen, um das Parken zu erleichtern.

Wir freuen uns auf diesen Nachmittag und hoffen wieder auf viele Gäste!

Die Organisatoren des „Märchenland in Ritterhand e.V.“

Einladung

Zu der am Donnerstag, dem 06. Dezember 2012 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden Mitgliederversammlung des RG+RK-Zuchtverein S 721 wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesen der letzten Niederschrift der Zuchtwart hat das Wort
- Vereinsangelegenheiten
- Mitgliederanliegen
- Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

Callenberg, Hauptstraße 73 – ehemals Rathaus

Öffnungszeiten: Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten
- Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)
- Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.
- Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu der Öffnungszeit besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

28.11.2012	11.00 Uhr	weihnachtliche Ausfahrt
12.12.2012	14.00 Uhr	weihnachtliches Zusammensein



Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert

Veranstaltungen November/Dezember 2012

Montag, 26. November, 15:00 Uhr

Herzwochen 2012 veranstaltet durch das Gesundheitsamt Landkreis Zwickau (s. Art. unten)

Donnerstag, 29. November, 09:30 – 12:00 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit
Ausfüllen von Anträgen
Bewerbungsunterlagen u. ä

Donnerstag, 29. November, 19:00 Uhr

Hobby- und Spieleabend
Samstag, 08. Dezember, 15:00 Uhr

*Wenn die Pyramide sich im Schein der Kerzen
wieder dreht
und Weihnachten vor der Türe steht,
laden zum Adventsfest ein,
die Kulturelle Begegnungsstätte und der
Heimatverein.*

Genauer erfahren Sie auf dem Informationsplakat

Donnerstag, 13. Dezember, 15:00 Uhr

Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Ortsgruppe der Volkssolidarität Reichenbach

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“
Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag: 09:30 - 14:00 Uhr

**Am Samstag, dem 08. Dezember
ab 15:00 Uhr laden wir recht herzlich zum
Adventsfest ein.**

**Genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in
vorweihnachtlicher Stimmung
bei Kaffee und Stollen, Glühwein und Roster vor und in
der Kulturellen Begegnungsstätte Reichenbach.**

**Außerdem erwarten Sie:
gegen 16:00 Uhr das Anschieben der Pyramide des
Heimatvereins Reichenbach e.V.
historischer Weihnachtsberg
Reliefmodell des Nickelerztagebaus
Mineralienausstellung
Märchenraten für Groß und Klein
Bastelecke, Ratzrad
Achtung: Keine Hobbyausstellung mehr!**

**Wir hoffen auf viele Gäste.
Kulturelle Begegnungsstätte und Heimatverein
Reichenbach e.V.**

Herzwochen 2012 – „Herz in Gefahr: Koronare Herzkrankheit erkennen und behandeln!“

Die KHK (Koronare Herzkrankheit) zählt weltweit zu den häufigsten Herzerkrankungen. Allein in Deutschland werden jährlich 665.000 Patienten wegen einer KHK in Krankenhäuser eingeliefert. Für die eigene Blutversorgung holt sich das Herz das Blut nicht direkt aus seinen Herzkammern. Stattdessen erfolgt die Blutversorgung des Herzmuskels über die sogenannten Herzkranzgefäße (Koronararterien). Bei der KHK kommt es infolge einer Verengung der Herzkranzgefäße zu einer Mangeldurchblutung des Herzens. Beeinflussbare Risikofaktoren (Rauchen, Bluthochdruck, Cholesterin, Diabetes) und nichtbeeinflussbare (Alter, Genetik) spielen für ihre Entstehung eine wichtige Rolle. Zu welchen Folgeerkrankungen kann eine KHK führen? Zu nennen sind hier Herzschwäche (Herzinsuffizienz), Herzrhythmusstörungen und der Herzinfarkt. Die KHK wird oftmals erst dann ernst genommen, wenn sie zu einem Herzinfarkt geführt hat, obwohl sie und ihre Symptome sich frühzeitig erkennen und behandeln lassen. Nach einer Stentimplantation oder Bypass-Operation meinen viele Patienten, sie seien gesund, weil sie keine Beschwerden haben. Ihnen ist nicht bewusst, dass sie immer noch an einer chronischen Herzerkrankung leiden und deshalb ihren Lebensstil ändern und auf Dauer Medikamente einnehmen müssen. Weitere Informationen sind direkt über die Deutsche Herzstiftung www.herzstiftung.de zu bekommen.

Das Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau veranstaltet an exponierten Orten desselben drei öffentliche Großveranstaltungen, bei denen von Experten aktuelle Informationen über den heutigen Stand der Medizin, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten und wichtige Entwicklungen zu erhalten sind. Fragen zu den Veranstaltungen können tel. unter 0375/4402-22416 an Herrn Peter Gummert im Gesundheitsamt Zwickau gerichtet werden.

Datum/Ort: 26.11.2012, Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach

Programm: 15:00 Uhr Kaffeetrinken

16:00 Uhr Arztvortrag: „Herz in Gefahr: Koronare Herzkrankheit erkennen und behandeln!“
OA Michael Rudolph, Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

17:00 Uhr herzgesundes, mediterranes Buffet
Umfangreiches Info-Material zum Thema

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

KBR

Amt für Abfallwirtschaft

Gebührenänderung in Chemnitz führt zu Verwirrungen im Landkreis Zwickau

In der Stadt Chemnitz werden ab dem Jahr 2013 für die Abholung von Sperrmüll zum Wunschtermin Gebühren erhoben. Diese Nachricht führte auch im Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Zwickau zu einer Vielzahl diesbezüglicher Anfragen. Aus diesem Grund möchte die Leiterin des Abfallwirtschaftsamtes Carmen Nowatzky klarstellen, dass im Landkreis Zwickau der Sperrmüll auch im kommenden Jahr gemäß gültiger Satzung ohne zusätzliche Kosten entsorgt werden wird. *Pressestelle LRA Zwickau*

„Schönburger Land – agil und attraktiv“



Aktuelles zum Programm Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) des Freistaates Sachsen 2007 - 2013

- Das Budget der Region wurde vollständig an Projekte und Maßnahmen gebunden;
- Zur Zeit kann das Regionalmanagement keine neuen Projektanträge annehmen;
- Das Regionalmanagement berät weiterhin Vorhabenträger und Kommunen zu alternativen Fördermöglichkeiten und Umsetzungsstrategien. Seit sechs Jahren ermöglicht das Förderprogramm Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) die finanzielle Unterstützung kommunaler, privater und gewerblicher



Investitionen im ländlichen Raum Sachsens. Über das mit Landesmitteln kofinanzierte EU-Programm konnten bisher in den 10 Mitgliedsgemeinden der ILE-Region „Schönburger Land“ nicht rückzahlbare Zuschüsse von über 11,5 Mio. EUR für kommunale, private, Vereins- und kirchliche Projekte zur Verfügung gestellt werden. Damit wurden Investitionen von 23 Mio. EUR in kommunale Infrastruktur und private Vorhaben initiiert. Besonders hervorzuheben sind die umfangreichen Projekte der Wiedernutzung leerstehender, ländlicher Bausubstanz durch junge Familien, die Investitionen in soziokulturelle, kirchliche und Bildungseinrichtungen sowie in den kommunalen Straßenbau und die Versorgung mit schnellem Internet. 2013 läuft das Förderprogramm erfolgreich aus. Bewilligte Projekte können noch bis 2015 realisiert werden.

Ab 2014 wird eine neue Förderperiode angeschlossen. Wie und in welchem Umfang diese ausgestaltet ist, wird z. Zt. zwischen der EU und dem Freistaat abgestimmt. Aktuelle Informationen dazu werden in der Presse und den Amtsblättern veröffentlicht. Weitere Informationen können Sie über die Internetseite der Region auf www.waldenburg.de/Integrierte_ländliche_Entwicklung_erfahren. Das Regionalmanagement steht als Ansprechpartner und für Beratungen zur Verfügung. Kontakt Regionalmanagement:

- Dr. Kersten Kruse, Limbacher Str. 357, 09117 Chemnitz, Tel. 0371-8152731, E-Mail kruse@dr-kruse-plan.de
- SV Waldenburg, Bauamt, Herr Strauß Tel. 037608-12334, E-Mail d.strauss@waldenburg.de.

Wir gratulieren

Nachträgliche Geburtstagsglückwünsche für den Monat Oktober 2012

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.



OT Callenberg		Lange, Gerda	83.
Weise, Heinz	93.	Esche, Brigitte	79.
Müller, Beate	72.	Vogel, Käthe	86.
Bergmann, Liane	73.	Grehl, Thea	76.
Tauscher, Ursel	77.	Pfau, Elfriede	94.
Kluge, Renate	74.	Gürtler, Erna	78.
Pilz, Wilfried	74.	Hinz, Manfred	70.
Dietz, Hildegard	71.	Martin, Ilse	87.
Schneider, Ursula	82.		
Klimpel, Erich	73.	OT Langenchursdorf	
Wernicke, Karlheinz	78.	Stiegler, Günter	72.
Gröber, Bernd	75.	Böttcher, Irmgard	85.
Gottschling, Anita	77.	Hentschel, Horst	72.
Wildenhain, Else	98.	Lindner, Lore	73.
Winkler, Liane	79.	Herold, Johanna	73.
Tirschmann, Irmela	73.	Rudolph, Hilma	97.
Hackethal, Ewald	72.	Wolf, Lothar	76.
		Berndt, Harry	92.
OT Falken		Brendel, Hildegard	86.
Kunze, Johanna	73.	Müller, Renate	72.
Landgraf, Albrecht	85.	Horn, Rosalinde	74.
Berger, Hildegard	82.	Göttlich, Werner	76.
Horn, Renate	77.		
Reinhold, Helga	79.	OT Meinsdorf	
		Schubert, Monika	71.
OT Grumbach		Günther, Horst	73.
Heinig, Wilfried	73.		
		OT Reichenbach	
OT Langenberg		Geiler, Lucie	88.
Moosig, Heinz	76.		

Ehejubiläen

Das Fest der Diamantenhochzeit (60 J.) feierten im Oktober 2012

OT Reichenbach: Ritter, Johanne und Rudolf

OT Langenchursdorf: Uhlmann, Ilona und Manfred

Das Fest der Goldenen Hochzeit (50 J.) feierten im Oktober 2012

OT Meinsdorf: Lindner, Rita und Frank

OT Meinsdorf: Schüßler, Tea und Siegfried

Wir wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und weiterhin eine glückliche gemeinsame Zeit.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unserer Tochter Viola und Frank, so wie den Mitarbeitern des Hotels „Folklorehof“ in Grüna für die gute Bewirtung und dem Busunternehmen „Landgraf“.

Ruth und Horst Rudolph

Reichenbach, im September 2012

Danke an alle Freunde, Bekannte, Nachbarn, Verwandte, Kinder und unser Enkelkind, dass ihr mit uns unser Ehejubiläum gefeiert habt.

Für eine gelungene Goldene Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bei euch bedanken. Erst durch eure Anwesenheit ist der Tag unvergesslich geworden.

Sieglinde und Rolf Berger

Callenberg im Oktober 2012

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/ Langenberg lädt Sie herzlich ein

Sonntag	18.11.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
		10.00 Uhr	Gottesdienst zur Friedensdekade in Langenchursdorf
Mittw.	21.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen in Falken
Samstag	24.11.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag	25.11.	08.45 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen in Langenberg
		10.00 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen in Langenchursdorf
Montag	26.11.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
		19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Sonntag	02.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Falken
Montag	03.12.	19.30 Uhr	Frauenstammtisch in Langenchursdorf
Donnerst.	06.12.	14.00 Uhr	Frauentag in Langenchursdorf
Sonntag	09.12.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Montag	10.12.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw.	14.12.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag	16.12.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Chor in Langenchursdorf

Adventssammelaktion vom 1.-3. Advent für die Glauchauer Tafel. Wir sammeln haltbare Lebensmittel (Mehl, Zucker, Konserven ...), besonders auch Lebkuchen, Schokolade und anderes. Die Gaben können im Pfarramt oder zu den Gottesdiensten abgegeben werden. Auch die kleinste Spende hilft und wird dankbar angenommen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr,
Telefon: 037608/ 22705, Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf



Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonnab. 17.11.	11.30 Uhr	Ehepaarkreis
Sonntag 18.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach mit Gedächtnis an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und Kindergottesdienst
Mittw. 21.11.	09.30 Uhr	Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft
und	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Sonntag 25.11.	14.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg mit Gedächtnis an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres
Dienst. 27.11.	19.30 Uhr	Frauidienst in Grumbach
Donnerst. 29.11.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonnab. 01.12.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag 02.12.	09.30 Uhr	Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft
und	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg im Kirchgemeindefaal, Hauptstr. 51
	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe in Grumbach
Dienstag 04.12.	19.30 Uhr	Frauidienst in Reichenbach
Donnerst. 06.12.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonntag 09.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg (im Saal)
Dienstag 11.12.	19.30 Uhr	Frauidienst in Callenberg
Sonntag 16.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach mit dem „kleinen“ Weihnachtsoratorium von Heinrich Fidelis Müller mit den beiden Chören Callenberg und Niederlungwitz und Solisten

Feste Termine:

Kurrende:	montags	17.15 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)

Dank - für die Gaben zum Erntedankfest:

Ganz herzlich möchten wir uns bei den Eltern der Kinder des Callenberger Kindergartens „Sonnenkäfer“ für die Erntedankgaben bedanken. Die Heilsarmee in Chemnitz hat sich sehr über die vielen schönen Dinge gefreut und bedankt sich ebenfalls.

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung
Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tel.: 037608/21719
Fax.: 037608/15123, E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

ANZEIGEN

BESTATTUNGEN



Tag und Nacht
persönlich für
Sie erreichbar

TRÖGER

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

Bestattungen zu vernünftigen Preisen.

Vermiete ab sofort

schöne, renovierte Wohnung in Callenberg OT Grumbach, 2 Zimmer, Küche, Bad mit Fenster und Wanne, 47 qm, 1. OG, Gartennutzung mgl., Stellplatz;

Kaltmiete 180,- EUR zzgl. NK

Tel.: 037608-15595

- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
0912 Limbach-Oberfrohna
Tel.: /037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- Aufarbeitung
- Neubeziehen
- Neuanfertigung
- Reparaturen

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

PVC-Fußbodenbeläge, Teppichböden, Laminat, alles in großer Auswahl

Ausführung aller Lackierarbeiten

KFZ-Meisterbetrieb

- Klempnerarbeiten aller Art incl. Richtbank
- Scheibenreparaturen auch Steinschlag
- Industrie- und Haushaltlackierungen
- Lackschonendes Ausbeulen



Gottfried Lohs & Co. OHG
Talstraße 4 • 09212 Limbach O.
Tel.: 03722/92831 Fax 03722/85135
www.autolackiererei@t-online.de
E-mail: info@autolackiererei-lohs.de

Bestattungen

Amoroso

Inh. Martina Spindler

*Das persönlich individuelle Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)
Limbach-Oberfrohna

Tel. 03722/8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da...

www.amoroso-bestattungen.de



Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V.

Oststraße 23 A, 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Telefonisch erreichbar unter 0 37 23/ 4 75 18/ Fax 0 37 23/ 41 43 07
 Wir haben Montag bis Donnerstag 7.00 - 15.30 Uhr geöffnet

Veranstaltungsplan für November 2012:

Montag:	19.11.	08.00-13.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
		09.00-15.00 Uhr	Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	20.11.	09.00-12.00 Uhr	Seidenmalerei
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
Mittwoch:	21.11.	Feiertag	
Donnerst.:	22.11.	09.00-14.00 Uhr	Klöppelzirkel
		08.00-13.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
Montag:	26.11.	08.00-13.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
		09.00-15.00 Uhr	Klöppelzirkel u. Handarbeit
Dienstag:	27.11.	09.00-12.00 Uhr	Seidenmalerei
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
		09.00-15.00 Uhr	Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)
Mittwoch:	28.11.	08.00-12.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)
Donnerst.:	29.11.	09.00-14.00 Uhr	Klöppelzirkel
		08.00-13.00 Uhr	Beratung (mit Voranmeldung)

Aus unserem Serviceangebot:

- Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- Widersprüche erarbeiten (ALG I u. ALG II) bis zum Sozialgericht
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen u. Kopierdienst
- Ausfüllen von Anträgen
- Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- PC-Kurse (auch ab Grundkenntnisse)
- Nutzung des Internets für Jobangebote
- Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- Nähen für sozial Schwache
- Fotozirkel
- Mieterbund Chemnitz

ANZEIGE

DIETRICH-HAUSSCHUHE

Familienbetrieb seit 70 Jahren



Unser Angebot:

- Filzpantoffel
- Walker
- Walker mit Schnalle - nach alter Tradition auf Wunsch auch mit Filzsohle
- Gästepantoffel und Gästepantoffel-Sets

Betriebsverkauf

Mo.-Fr. 6 - 17 Uhr

09350 Lichtenstein/OT Heinrichsort • Prinz-Heinrich-Straße 28

Telefon: 03 72 04/51 03 • Fax: 03 72 04/5 82 06

RFS

Rundfunk-Fernseh-Service

Fachwerkstätten für Geräte der Unterhaltungselektronik



Werkstatt Limbach Oberfrohna
 Pleißenbachstraße 135 OT Pleißa

Öffnungszeiten:
 Montag, Freitag von 9.00-12.00 u. 15.00-17.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag von 15.00-18.00 Uhr

Tel.: 03722/599646 Fax 03722/4082760

Fernsehgeräte - Videogeräte - Camcorder - HiFi - CD-Player - Satellitenanlagen
 - tragbare Rundfunk- und Kassettengeräte - Telefone - Faxgeräte

Bestattungsdienste

KINZEL-NÜRNBERGER



WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE

Markt 22

(037608) 16552

Nicolaistraße 6,

(03763) 2880

Chemnitzer Str. 21

(03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert.

AGRO SERVICE
 ALTENBURG - WALDENBURG

Landhandel am Güterbahnhof, Feldweg 1b
 08396 Waldenburg, Tel.: 037608/22475
 www.agroaw.de

Fachmarkt Haus, Hof, Garten und Bau

Für die Wintersaison:

- Leder- und Filzstiefel
- Hohe gefütterte Arbeitsschuhe nur 50,30
- Arbeitsschutzschuhe, Schuhcreme, Lederfett und Schnürsenkel
- Wattejacken, Thermojacken
- Arbeitshemden, Tischlerschürzen
- Walker-Pantoffeln, Walker-Hausschuh
- Pilotenjacke ab 33,30
- Vogelhäuser, Wintervogelfutter, Sonnenblumenkerne
- Antifrost 1 ltr. und 5 ltr.



- Tausalz in 10kg, 25kg und 50 kg 10kg nur 3,95
- Schneeschieber aus Holz, Metall und Kunststoff
- Schneeschaufeln

Schlachter-Bedarf

- Gewürze zu günstigen Preisen
- Wurstgarn, Fleischerhaken, Räucherspäne, Pökelsalz
- Rollbraten- und Lachsschinkennetz
- Einkochartikel, Dosen Größe 99/63
- Einkochgläser 230ml, 435ml, 770ml
- Kunstdärme

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr Sa.: 8.00 - 11.30 Uhr



Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

Mittwoch	19:00 Uhr	Bibelstudium
Mittwoch	19:35 Uhr	Theokratische Predigtdienstschule
Mittwoch	20:05 Uhr	Dienstzusammenkunft
Sonntag	17:00 Uhr	öffentlicher Vortrag
Sonntag	17:40 Uhr	Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 18. November bis 16. Dezember 2012

18.11. Weltfrieden – Woher zu erwarten?

25.11. Was die nahe Zukunft bringt

02.12. Blicke dem göttlichen Sieg mit Zuversicht entgegen

09.12. Jehova der große Schöpfer

16.12. Wer ist dein Gott?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

WAD GmbH - Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen. *Geschäftsführung*

ANZEIGEN

Hausgeräteservice & Verkauf

Wir reparieren Geräte aller Hersteller



- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Spülmaschinen
- Mikrowellenherde
- Elektroherde
- Kühlschränke
- Tiefkühlgeräte
- Elektrokleingeräte
- Fernsehgeräte
- Sat- Anlagen
- Computer

EP: Semmler GmbH

Goldbach Str. 17 A 09353 Oberlungwitz

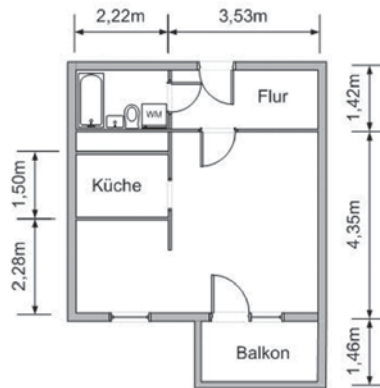
Servicetelefon: **03723-65200**



Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
Lichtenstein

Selbstständiges Wohnen im Alter

Wir bieten attraktive 1-Raum-Wohnungen mit Balkon (Wohnzimmer, Schlafnische, Küche, Bad, Flur) in der Ernst-Schneller-Siedlung 5 und 6 in Lichtenstein an.



- ca. 33m² bei einer Gesamtmiete ab 239,- € (warm ohne Kautions)
- zum Teil möblierte Wohnungen möglich
- Bad komplett gefliest, mit Dusche oder Badewanne, gesamte Wohnung renoviert
- je 2 Aufzüge im Haus
- u.a. Arztpraxis, Speiserversorgung Treppenhausreinigung vorhanden
- Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe
- Es steht Ihnen ein Ansprechpartner direkt im Haus zur Verfügung!



Bei Interesse und für Besichtigungstermine stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Tel.: 037204/61201, Badergasse 17,
09350 Lichtenstein, www.swg-lichtenstein.de



WAAGENBAU GMBH Wäge- und Metalltechnik

Lungwitzer Straße 11 • 09337 Hohenstein- Ernstthal

Tel.: 03723 - 42148 Fax: 03723 - 47242

www.waagenbau-gmbh.de

Waagen & Wägesysteme • Schlosserei • Bauelemente



Gyula Hosszú

Bestattungsunternehmen und Heimbürge

Erfahrung, Kompetenz und Vertrauen in der dritten Generation

24 Stunden erreichbar · auch an Sonn- und Feiertagen · ohne Aufpreis

Chemnitz ☎ (03 71) 30 58 43 · Kaufungen ☎ (03 76 09) 52 59

Limbach-Oberfrohna ☎ (0 37 22) 9 23 19

